

# Einladung



## Besuch der Ausstellung „Seid wachsam“

1. September bis 20. Oktober 2011

Im Rahmen des diesjährigen Antikriegstages hat die Gewerkschaftsjugend Niederrhein die Ausstellung **„Seid wachsam“ Gewerkschafter im KZ 1933-1945** nach Duisburg geholt. Mit dieser Ausstellung wird der Widerstand von Gewerkschaftern gewürdigt, die für ihre demokratische Überzeugung verhaftet, gefoltert und ermordet wurden. Die Ausstellung ist ein Projekt der Gedenkstätte KZ Sachsenhausen und der Hans-Böckler-Stiftung und kann **Montag - Freitag** zwischen **09:00 und 16:00 Uhr** (und nach Vereinbarung) im **DGB Haus Duisburg** besucht werden. **Anmeldung** in der DGB Geschäftsstelle 1. Etage (0203-992750).

## Besichtigungen außerhalb der Öffnungszeiten – Mach doch mal ne Gruppenstunde!

Um Jugendverbänden und Gruppen den Besuch der Ausstellung zu ermöglichen, sind Terminvereinbarungen nach 16:00 Uhr kein Problem. Gerne organisieren wir euch eine Führung durch die Ausstellung.

Auch bietet es sich an, eure Gruppenstunde in unseren Räumen zu machen und dies mit einem Besuch der Ausstellung zu verbinden.



Kontakt: [eric.schley@dgb.de](mailto:eric.schley@dgb.de)

0203-9927515

V.i.S.d.P.: DGB Jugend Niederrhein, Eric Schley, Stapeltor 17-19 47051 Duisburg

# Zeitzeugengespräch

22. September 2011 18:00 Uhr DGB Haus Duisburg

Im Rahmen der Ausstellung „Seid wachsam“ veranstaltet die DGB Jugend ein Zeitzeugengespräch mit Adolf Graber. Adolf wurde 1926 geboren. Sein Vater war in Duisburg Widerstandskämpfer und wurde von den Nazis ermordet. 1943 wurde Adolf Graber in die Waffen-SS gezwungen und in den Krieg geschickt. Nach dem Krieg engagierte sich Adolf aktiv in der Gewerkschaftsjugend in Duisburg. Bei der heutigen IG BAU.

Die Spätschicht findet im Franz-Wieber-Saal statt. Beginn ist **18:00 Uhr**.

Um **17:00 Uhr** wird eine Führung durch unsere Ausstellung „Seid wachsam“ angeboten.

